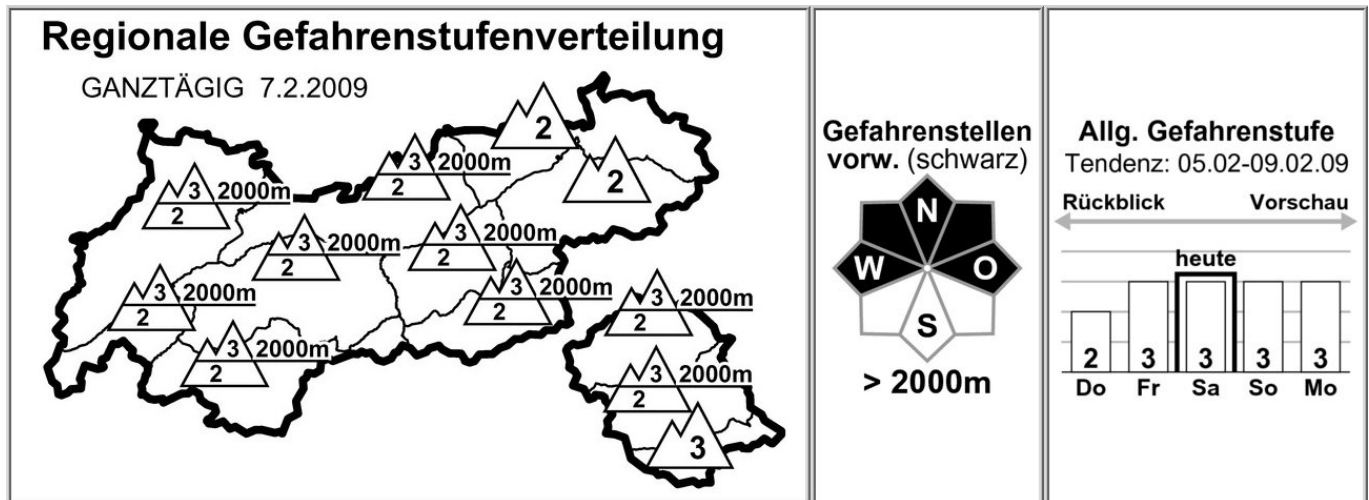


# Lawinenlagebericht

## des Lawinenwarndienstes Tirol

Samstag, den 07.02.2009, um 07:30 Uhr



## HOCHALPIN VERBREITET ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist oberhalb der Waldgrenze verbreitet als erheblich einzustufen. Die Hauptgefahr bilden ältere und frische Tribschneeansammlungen. Diese befinden sich vor allem in steilen Tribschneehängen oberhalb von etwa 2000m, die von West über Nord bis Ost gerichtet sind, sowie in eingewehten Rinnen und Mulden aller Expositionen. Vorsichtig zu beurteilen sind auch die Übergänge von wenig zu viel Schnee, hier kann relativ leicht ein Schneebrett ausgelöst werden, es reicht schon das Gewicht eines einzelnen Skifahrers oder Snowboarders.

In tiefen und mittleren Lagen sind vereinzelt noch Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Osttirol sowie entlang des Alpenhauptkammes 10 bis 20cm Neuschneezuwachs. Dazu wehte der Höhenwind aus Südwest wieder stark bis stürmisch, so dass es zu neuen Tribschneeumlagerungen kam. Die Schneeoberfläche ist oberhalb der Waldgrenze stark vom Wind geprägt: abgewehrte oder hartgepresste Flächen liegen oft dicht neben tribschneegefüllten Steilhängen oder eingewehten Rinnen und Mulden.

Die Altschneedecke ist zwar überwiegend recht gut gesetzt und spannungsarm. Zu beachten ist aber, dass die Verbindung frischer und älterer Tribschneeablagerungen mit der Altschneeoberfläche häufig schwach ist.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Das Tief mitsamt seiner Front ist eigentlich schon angekommen, in der Höhe herrscht aber zunächst noch eine kräftige Südströmung, welche sich an der Alpennordseite vorerst noch erfolgreich gegen den Niederschlag stemmt. In der kommenden Nacht geht diese dann zu Ende und mit Winddrehung auf Nordwest fließen auch im Norden nicht nur feuchte, sondern auch deutlich kältere Luftmassen ein.

Bergwetter heute: Wind, Wolken und in den Nordalpen auch Sonne dazwischen. Rund um den Hauptkamm und an der Alpensüdseite ganztags Schneeschauer. Der meiste Neuschnee dürfte im Bereich der Karnischen Alpen sowie in den Südlichen Dolomiten fallen, dort können bis zum Abend bis zu 30-40cm zusammen kommen. Temperatur in 2000m zwischen -3 bis -1 Grad, in 3000m zwischen -6 bis -9 Grad. Höhenwind: zuerst noch starker Südwind, nachmittags langsam schwächer werdend.

### TENDENZ

Mit Schneefall keine rascher Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair